

Meine Person:

Ausschlaggebend für mein Interesse an Störfeldern war eine schwere Quecksilbervergiftung durch Zahn amalgam, an der ich lange Zeit litt und die mich sehr sensibel werden ließ.

Über einen Zeitraum von fast fünf Jahren führte ich eine Art Eigenstudium durch. Täglich versuchte ich in meiner Freizeit in alle Richtungen nach Störfeldern zu forschen. In dieser Zeit stellten sich erstaunliche Erkenntnisse ein, die ich an mir selbst testen und überprüfen konnte. Im Laufe der Jahre wurde ich in meinen Analysen immer sicherer und präziser.

Bestärkt durch die vielen positiven Rückmeldungen der Menschen, bei denen ich nachhaltige Entstörungen vornehmen konnte, habe ich mich nunmehr dazu entschlossen, auf Anfrage Menschen zu helfen, bei denen mögliche Störfelder (in erster Linie im privaten, häuslichen Bereich, jedoch auch am Arbeitsplatz) vorhanden sein könnten.

Herzlichst
Ihr Ulrich Nelting

Vereinbaren Sie einen Termin mit mir, ich berate Sie gerne.



Besitzt ein Foto tatsächlich die gleichen Schwingungen, wie der fotografierte Gegenstand selbst?

Unglaublich, aber wahr, über ein Foto kann man Störfrequenzen auslesen und dann analysieren!



un ulrich nelting
störfeldanalyst

20, im Medenpoull | L-5355 Oetrange

Tel.: +352 621 138 388

www.nelting.eu | info@nelting.eu



un ulrich nelting
störfeldanalyst

Ich möchte ausdrücklich darauf hinweisen, dass meine Arbeit sich ausschließlich mit der Störfeldsuche und der anschließenden Entstörung befasst. Ich arbeite seriös und ausschließlich manuell.

201403

Störfeldanalysen einfach per Foto?

Austestung an Hand von Fotos auch ohne Vorlage des Gegenstandes selbst.

Aus energetischer Sicht ist es unerheblich, ob man einen Gegenstand selbst überprüft, oder nur an Hand seines Fotos. Die energetische Information ist in beiden Fällen gleich.

Alle Gegenstände besitzen ein ganz individuelles Frequenzbild, welches jeweils eine dazu passende einzigartige Eigenresonanz besitzt (bekannt ist dieses Prinzip durch das Stimmgabel Phänomen). Gründe für negative Störresonanzen können in der Form, den Bestandteilen, oder aber den Fertigungsprozessen liegen.

So können beispielsweise gesundheitliche Störfrequenzen eines Gegenstandes oder sogar eines Menschen auf einfache Weise durch ein Foto analysiert werden. Sämtliche in der Vergangenheit von mir zunächst am Bild eines Produktes/Gegenstandes gemachten Analysen haben sich bei späteren Tests am Original vor Ort immer bestätigt.

Ich messe Ihnen alle Gegenstände an Hand eines Fotos auf mögliche Störresonanzen schnell und preiswert durch!

Das Original eines Gegenstandes mit seinem Resonanzfeld...



Der Gegenstand (beispielhaft)



Foto des Gegenstandes (beispielhaft)